

**XXIV. GP.-NR**

15855 /J

16. Aug. 2013

**Anfrage****der Abgeordneten Mag. Johann Maier****und GenossInnen****an den Bundesminister für Gesundheit****betreffend „Wild und Wildfleischuntersuchungen im Jahr 2012“**

Mit der AB 11535/XXIV.GP vom 18.07.2012 wurden letztmalig die Fragen des Fragestellers Abg. Mag. Johann Maier zur gleichlautenden Anfrage beantwortet. Problematisch weiterhin die Schwermetallbelastung und die radioaktive Belastung von Wild bzw. Wildfleisch.

Aus systematischen Gründen werden ähnliche Fragen wieder gestellt, um die aktuellen Zahlen und Informationen für das Jahr 2012 zu erhalten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Gesundheit nachstehende

**Anfrage:**

1. Welche und wie viele Wildfleisch-Verarbeitungsbetriebe im Sinne der Wildfleisch-Verordnung gab es mit Stichtag 31.12.2012 in Österreich (Ersuche um Auflistung auf Bundesländer)?
2. Welche Mengen an Wildfleisch wurden in diesen Wildfleisch im Jahr 2012 verarbeitet (Ersuche um Auflistung nach Wildart nach Tonnen und Bundesländer)?
3. Wie viele Tonnen Wildfleisch bzw. wie viele Tiere (Wildarten) in Stück wurden im Rahmen der Wildfleischuntersuchung in Wildfleisch-Verarbeitungsbetrieben im Jahr 2012 für tauglich befunden (Ersuche um Aufschlüsselung der Wildart auf Tonnen, Bundesländer und einzelne Wildarten)?
4. Welche Mengen und jeweils welche Wildarten wurden im Jahr 2012 als untauglich aufgrund der Fleischuntersuchung beurteilt (Ersuche um Aufschlüsselung auf Tonnen, Bundesländer, einzelne Wildarten und Untauglichkeitsgründen)?

5. Wie viele Trichinenuntersuchungen wurden im Jahr 2012 durchgeführt (Ersuche um Aufschlüsselung auf Bundesländer und einzelne Wildarten)?  
Was waren die Ergebnisse dieser Untersuchungen (Ersuche um Aufschlüsselung auf Bundesländer und einzelne Wildarten)?
6. Wie viele Tonnen Wildfleisch, das in österreichischen Wildfleisch-Verarbeitungsbetrieben verarbeitet wurde, gelangte im Jahr 2012 auf den österreichischen Markt?  
Welche Mengen wurden davon ans Ausland verkauft (Aufschlüsselung auf nach Tierarten und nach dem innergemeinschaftlichen Handel und Drittländer)?
7. Wie viele Tonnen (roh oder gefroren) Wildfleisch sowie wie viele Wildtiere in der Decke (ersuche um Differenzierung nach Tierart) wurden im Rahmen des innergemeinschaftlichen Handels im Jahr 2012 nach Österreich verbracht (Aufschlüsselung auf Tierart)?
8. Wie viele Tonnen (roh oder gefroren) Wildfleisch sowie wie viele Wildtiere in der Decke (ersuche um Differenzierung nach Tierart) wurden im Jahr 2012 aus Drittstaaten wie beispielweise aus Australien nach Österreich importiert (Aufschlüsselung auf Tierart)?
9. In Ergänzung zu den Frage 8 und 9 wird ersucht, um Bekanntgabe der Beanstandungsquote im Rahmen der Kontrolle solcher Sendungen (Mit der Bitte um Aufschlüsselung nach Beanstandungsgründen bei den jeweiligen Tierarten)?  
Welche Statistiken liegen dazu in den Bundesländern auf?
10. In welcher Form wurden im Jahr 2012 bei Importen aus Drittstaaten bei der Einfuhrkontrolle mit dem Zoll (BMF) zusammengearbeitet?
11. Wie viele Tierkörper bzw. welche Mengen an Fleisch von Wildtieren mussten in im Jahr 2012 nach (z.B. veterinärmedizinischen) Einfuhrkontrollen als untauglich und somit nicht verkehrsfähig beurteilt werden (Ersuche um Aufschlüsselung auf Tonnen, Wildart und Herkunft)?
12. Welcher „Becquerel-Grenzwert“ gilt aktuell in der EU für den innergemeinschaftlichen Verkehr von Lebensmitteln?  
Ab welchen Werten müssen Lebensmittel (Wildfleisch, Pilze etc.) beschlagnahmt und entsorgt werden?

13. In welchem Umfang und durch welche Behörde wurde in Österreich im Jahr 2012 die für alle Mitgliedsstaaten nach der EU-Verordnung (EWG) Nr. 737/90 des Rates geltende Verpflichtung bei der Einfuhr von Wildfleisch Kontrollen durchzuführen, sichergestellt? Sind mit der letzten Erweiterung der EU bislang zusätzliche Probleme eingetreten?
14. Wie viele derartige Untersuchungen von Wildfleisch wurden im Jahr 2012 durchgeführt? Wie lauten die jeweiligen Ergebnisse (Ersuche um Aufschlüsselung nach Wildtierart und Herkunft)?
15. Wie viele Großhandelsbetriebe für Wildtiere gab es mit Stichtag 31.12.2012 in Österreich (Ersuche um Aufschlüsselung auf Bundesländer)?
16. Wie viele Wildfleisch-Verarbeitungsbetriebe und Großhandelsbetriebe wurden im Jahr 2012 durch die zuständigen Kontrollorgane (Amtstierärzte) in Österreich überprüft (Ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer und Aufschlüsselung auf Überprüfungshäufigkeit)?
17. Welche Beanstandungen wurden dabei durch die zuständigen Kontrollorgane gefunden (Aufschlüsselung nach Art, Anzahl und nach einzelnen Bundesländern)?
18. Wie viele Beanstandungen gab es im Jahr 2012 bei Betriebsinhabern von Wildfleisch-Verarbeitungsbetriebe bzw. Großhandelsbetriebe, welche die geforderte Eigenkontrolle nicht oder nur unzureichend vorgenommen haben (Ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer und Angabe der Beanstandungsgründe)?
19. Wie viele Proben aus Wildfleisch-Verarbeitungsbetriebe und Großhandelsbetrieben wurden im Jahr 2012 insgesamt durch die AGES bzw. Anstalten in den Ländern untersucht (Ersuche um Aufschlüsselung auf Tierarten und die AGES bzw. die einzelnen Anstalten)? Welche Ergebnisse brachten diese Untersuchungen?
20. Wie viele Verwaltungsstrafanzeigen wurden im Jahr 2012 wegen Verstoßes gegen lebensmittelrechtliche Bestimmungen gegen diese Wildfleisch-Verarbeitungsbetriebe bzw. Großhandelsbetriebe erstattet (Ersuche um Aufschlüsselung auf Tatbestände und Bundesländer)?

21. Wie viele Organmandate wurden im Jahr 2012 in Österreich gegen Wildfleisch-Verarbeitungsbetriebe bzw. Großhandelsbetriebe verhängt (Ersuche um Aufschlüsselung auf Bundesländer)?
22. In wie vielen Fällen wurden im Jahr 2012 diesbezügliche Verwaltungsstrafverfahren eingeleitet (Ersuche um Aufschlüsselung auf Bundesländer und getrennt nach den korrespondierenden bundesgesetzlichen Vorschriften)?
23. In wie vielen Fällen wurden die im Jahr 2012 eingeleiteten Verwaltungsstrafverfahren bis dato in erster Instanz rechtskräftig abgeschlossen (Ersuche um Aufschlüsselung auf Bundesländer)?
24. In wie vielen Fällen wurden die im Jahr 2012 eingeleiteten Verwaltungsstrafverfahren bis dato in erster Instanz eingestellt (Ersuche um Aufschlüsselung auf Bundesländer)?
25. In wie vielen Fällen erfolgte bei den im Jahr 2012 eingeleiteten Verwaltungsstrafverfahren eine rechtskräftige Entscheidung durch einen UVS (Aufschlüsselung auf UVS)?
26. In wie vielen Fällen erfolgte im Jahr 2012 eine Einstellung durch einen UVS (Ersuche Aufschlüsselung auf UVS)?
27. In wie vielen Fällen mussten im Jahr 2012 diesbezüglich Strafanzeigen bei Gericht erstattet werden?  
Wie wurden diese erledigt?  
Zu wie vielen Verurteilungen kam es (Ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)?
28. Wie viele Sammelstellen gab es mit Stichtag 31.12.2012 in Österreich (Ersuche um Aufschlüsselung auf Jahre und einzelne Bundesländer)?
29. Wurden im Jahr 2012 die vorgeschriebenen Kontrolluntersuchungen (2-mal jährlich) durch die Länder eingehalten bzw. wie wurde die risikobasierte Frequenz der Kontrollen sichergestellt?  
Wenn nein, wo nicht (Ersuche um Aufschlüsselung auf einzelne Bundesländer)?

30. In welcher Form wurden die Angaben der Länder hinsichtlich dieser Kontrolluntersuchungen durch das BM für Gesundheit überprüft?  
Welche Ergebnisse ergaben die Berichte im Jahr 2012 (Aufschlüsselung auf Bundesländer)?
31. Welche Ergebnisse erbrachten die Wildfleischuntersuchungen durch Fleischuntersuchungsorgane im Jahr 2012 (Ersuche um Aufschlüsselung auf die Bundesländer)?
32. Welche Mengen und jeweils wie viel Stück von Wildarten wurden im Jahr 2012 laut Meldungen der Länder durch die Fleischuntersuchungsorgane untersucht?  
Wie lauten die Ergebnisse und wo lagen die Probleme (Ersuche um Aufschlüsselung auf Wildtierart)?
33. Welche Mengen und jeweils wie viel Stück von Wildarten wurden im Jahr 2012 laut Meldungen der Länder durch Hilfskräfte untersucht?  
Wie lauteten die Ergebnisse und wo lagen die Probleme (Ersuche um Aufschlüsselung auf Bundesländer und Wildtierart)?
34. Welche Wildarten und jeweils wie viel Stück von Wildarten im Jahr 2012 auf ihre radioaktive Belastung untersucht?  
Welche Strahlenwerte wurden festgestellt?  
Wie lauten die jeweiligen Ergebnisse (Ersuche um Aufschlüsselung auf Bundesländer und Wildtierart)?
35. In wie vielen und welchen Fällen im Jahr 2012 wurden die geltenden Höchstwerte (z.B. EU-Verordnung (EWG) Nr. 737/90) überschritten (Aufschlüsselung auf Bundesländer und Wildtierart)?
36. In welchen Regionen Österreichs wurde im Jahr 2012 bei diesen Untersuchungen Überschreitungen der geltenden Strahlengrenzwerte bei Wild (Kleinvild und Wildhuftiere) festgestellt (Ersuche um Aufschlüsselung auf die untersuchten Wildarten)?

37. Welche Vergleichszahlen über die Strahlenbelastung bei Wild und Wildfleisch gibt es aus anderen EU-Mitgliedsstaaten dazu (z.B. Deutschland)?  
Gab es im Jahr 2012 ein Problem bei den neuen Mitgliedsstaaten?  
Wenn ja, welche?
38. Welche konkreten Erkenntnisse liegen dem Ressort über die Strahlenbelastung von Wild und von Wildfleisch (frisch und tiefgefroren) vor, welches aus EU-Ländern bzw. aus Drittstaaten nach Österreich importiert wurde?
39. Welche und jeweils wie viele Tierkörper (bzw. Teile davon) von Kleinwild (nicht gehäutet bzw. gerupft) und Wildhuftiere, die im Jahr 2012 von Jagdberechtigten (Jäger) an den **Großhandel oder an einen Wildfleischverarbeitungsbetrieb** abgegeben wurden, wurden auf **radioaktive Belastung untersucht**?  
Welche Analyseergebnisse liegen vor (Ersuche jeweils um Aufschlüsselung der Ergebnisse auf Wildarten, Anzahl der Proben und Bundesländer)?
40. Welche und jeweils wie viele Tierkörper (bzw. Teile davon) von Kleinwild (nicht gehäutet bzw. gerupft) und Wildhuftiere, die im Jahr 2012 von Jagdberechtigten (Jäger) an den **Großhandel oder an einen Wildfleischverarbeitungsbetrieb** abgegeben wurden, wurden auf **Schwermetalle untersucht**?  
Welche Analyseergebnisse liegen vor (Ersuche jeweils um Aufschlüsselung auf die untersuchten Schwermetalle, Ergebnisse, Wildarten, Anzahl der Proben und Bundesländer)?
41. Welche und jeweils wie viele Tierkörper (bzw. Teile davon) von Kleinwild (nicht gehäutet bzw. gerupft) und Wildhuftiere, die im Jahr 2012 von Jagdberechtigten (Jäger) an den **Großhandel oder an einen Wildfleischverarbeitungsbetrieb** abgegeben wurden, wurden auf **Pestizidrückstände untersucht**?  
Welche Analyseergebnisse liegen vor (Ersuche jeweils um Aufschlüsselung auf die untersuchten Pestizide, Ergebnisse, Wildarten, Anzahl der Proben und Bundesländer)?
42. Welche und jeweils wie viele Tierkörper (bzw. Teile davon) von Kleinwild (nicht gehäutet bzw. gerupft) und Wildhuftiere, die im Jahr 2012 von Jagdberechtigten (Jäger) an **gewerbliche Letztverkäufer oder an einen Gastgewerbebetrieb** abgegeben wurden, wurde auf **radioaktive Belastung untersucht** (Ersuche um Aufschlüsselung der Ergebnisse auf Wildarten, Anzahl der Proben Bundesländer)?

43. In welchen Regionen Österreichs wurden im Jahr 2012 bei diesen Untersuchungen Überschreitungen der geltenden Grenzwerte festgestellt (Ersuche um Aufschlüsselung auf die untersuchten Wildarten)?
44. Welche und jeweils wie viele Tierkörper (bzw. Teile davon) von Kleinwild (nicht gehäutet bzw. gerupft) und Wildhuftiere, die im Jahr 2012 von Jagdberechtigten (Jäger) an **gewerbliche Letztverkäufer oder an einen Gastgewerbebetrieb** abgegeben wurden, wurden **auf Schwermetalle untersucht** (Ersuche um Aufschlüsselung auf die untersuchten Schwermetalle, Ergebnisse, Wildarten, Anzahl der Proben Bundesländer)?
45. In welchen Regionen Österreichs wurden im Jahr 2012 bei diesen Untersuchungen Überschreitungen der geltenden Grenzwerte festgestellt (Ersuche um Aufschlüsselung auf die untersuchten Wildarten)?
46. Welche und jeweils wie viele Tierkörper (bzw. Teile davon) von Kleinwild (nicht gehäutet bzw. gerupft) und Wildhuftiere, die im Jahr 2012 von Jagdberechtigten (Jäger) an **gewerbliche Letztverkäufer oder an einen Gastgewerbebetrieb** abgegeben wurden, wurden **auf Pestizidrückstände untersucht** (Ersuche um Aufschlüsselung auf die untersuchten Pestizide, Ergebnisse, Wildarten, Anzahl der Proben Bundesländer)?
47. In welchen Regionen Österreichs wurden im Jahr 2012 bei diesen Untersuchungen Überschreitungen der geltenden Grenzwerte für Pestizide festgestellt (Ersuche um Aufschlüsselung auf die untersuchten Wildarten)?
48. Wie viele und welche Beschwerden von KonsumentInnen über die Qualität von Wildfleisch wurden den zuständigen Behörden im Jahr 2012 bekannt gegeben?  
Zu welchen Veranlassungen durch die zuständigen Behörden bzw. der AGES führten diese Beschwerden?
49. Wie viele Proben von Wildfleisch wurden von KonsumentInnen im Jahr 2012 den Behörden bzw. der AGES zur Untersuchung auf Schwermetalle, Pestizidrückstände oder/und radioaktiver Belastung übergeben (Aufschlüsselung auf Jahre)?
50. Welche Ergebnisse erbrachten jeweils diese Untersuchungen?  
In wie vielen Fällen wurden dabei Grenzwertüberschreitungen festgestellt (Aufschlüsselung auf Ergebnisse/Schadstoffe, Wildtierart Bundesländer)?

51. Wie viele Privatproben von gewerblichen Letztverkäufern, Betreibern, Einrichtungen der Gemeinschaftsversorgung oder Gastgewerbebetrieben wurden im Jahr 2012 den Behörden bzw. der AGES zur Untersuchung auf Schwermetalle, Pestizidrückstände oder/und radioaktiver Belastung übergeben?
52. Welche Ergebnisse erbrachten jeweils diese Untersuchungen (Ersuche um Aufschlüsselung auf Ergebnisse/Schadstoff(e), Wildtierart, Bundesländer)?  
In wie vielen Fällen wurden dabei Grenzwertüberschreitungen festgestellt?
53. Welche Beschwerden von gewerblichen Letztverkäufern, Betreibern von Einrichtungen der Gemeinschaftsversorgung oder Gastgewerbebetrieben über die Qualität von Wildfleisch wurden den zuständigen Behörden im Jahr 2012 bekannt gegeben?  
Zu welchen Veranlassungen durch die Behörden bzw. der AGES führten diese Beschwerden?
54. Wie viele Proben Wildfleisch wurden durch Lebensmittelaufsichtsorgane der Länder im Jahr 2012 im **Lebensmittelhandel** gezogen und durch ein AGES Institut bzw. eine Untersuchungsanstalt eines Landes o.a. auf Schwermetalle, Pestizidrückstände oder/und auf radioaktive Belastung untersucht?
55. Welche Ergebnisse erbrachten jeweils diese Untersuchung?  
In wie vielen Fällen wurden im Jahr 2012 dabei Grenzwertüberschreitungen festgestellt (Aufschlüsselung auf Ergebnisse/Schadstoffe, Wildtierart, Bundesländer)?
56. Welche Vergleichszahlen gibt es dazu aus anderen EU-Mitgliedsstaaten?
57. Wie viele Proben Wildfleisch wurden durch Lebensmittelaufsichtsorgane der Länder im Jahr 2012 auf **Märkten** gezogen und durch ein AGES Institut bzw. eine Untersuchungsanstalt eines Landes o.a. auf Schwermetalle, Pestizidrückstände oder/und auf radioaktive Belastung untersucht?
58. Welche Ergebnisse erbrachten jeweils diese Untersuchungen?  
In wie vielen Fällen wurden im Jahr 2012 dabei Grenzwertüberschreitungen festgestellt (Ersuche um Aufschlüsselung auf Ergebnisse/Schadstoffe, Wildtierart und Bundesländer)?



59. Wie viele Proben Wildfleisch wurden durch Lebensmittelaufsichtsorgane im Jahr 2012 in **Fleischverarbeitungsbetrieben** gezogen und durch ein AGES Institut bzw. eine Untersuchungsanstalt eines Landes o.a. auf Schwermetalle, Pestizidrückstände oder/und auf radioaktive Belastung untersucht?
60. Welche Ergebnisse erbrachten jeweils diese Untersuchungen?  
In wie vielen Fällen im Jahr 2012 kam es dabei zu Grenzwertüberschreitungen (Ersuche um Aufschlüsselung auf Ergebnisse/Schadstoffe, Wildtierart Bundesländer)?
61. Welche hygienerechtlich bedenklichen Missstände beim Verkauf von Wild wurden im Jahr 2012 durch die Lebensmittelaufsichtsorgane in Fleischverarbeitungsbetrieben, im Lebensmittelhandel, auf Märkten oder bei sonstigen Letztverkäufern festgestellt (Ersuche um Aufschlüsselung auf Missstände und Bundesländer)?
62. Über welche Veranlassungen der zuständigen Behörden wurden diese Mängel beseitigt?
63. Welche Ergebnisse erbrachte das Forschungsprojekt „Risikoanalyse für Nahrungsmittel für den Menschen verwendbare Wildtiere in Österreich?  
Welche Schlussfolgerungen wurden seitens des Ressorts gezogen?
64. Wie viele Wildtiere bzw. Proben Wildfleisch waren im Jahr 2012 mit EHEC belastet (Aufschlüsselung auf Wildtierart Bundesländer)?  
Sehen auch Sie Wildfleisch als Quelle für EHEC-Infektionen?  
Welche wissenschaftlichen Studien liegen dazu vor?
65. Wie viele Zuchtwildbetriebe gab es 2012 in Österreich (Ersuche um Aufschlüsselung auf Bundesländer Stichtag 31.12.2012)?
66. Welche Wildarten werden in Österreich gezüchtet bzw. in einem Gehege gehalten?  
Welche Unterschiede bei der Haltung und Hygiene gibt es in den einzelnen Landesgesetzen?
67. Wie viel Stück Zuchtwild wurden jeweils im Jahr 2012 auf Rückstände von Pestiziden, Schwermetallen und Tierarzneimitteln kontrolliert und untersucht (Ersuche um Aufschlüsselung auf Bundesländer, Zuchtwildarten und Untersuchungsauftrag)?

68. Wie viele Lebenduntersuchungen gab es?  
Wie viele Proben Wildfleisch wurden im Jahr 2012 dazu gezogen (Ersuche um Aufschlüsselung auf Bundesländer und Zuchtwildarten)?
69. Auf welche Pestizide, Tierarzneimittel und Schwermetalle wurden dabei untersucht?
70. Welche Ergebnisse erbrachten diese Untersuchungen?  
Wurden dabei Grenzwertüberschreitungen festgestellt?  
Wenn ja, welche (Ersuche um Aufschlüsselung auf Bundesländer, Zuchtwildarten und Ergebnisse)?
71. Gab es 2009, 2010, 2011 und 2012 Inspektionsbesuche des Lebensmittel- und Veterinärarnotes der EU in Österreich hinsichtlich der Herstellung von Wild-, Zuchtwild- und Kaninchenfleisch in den Jahren 2009, 2010, 2011 und 2012?  
Welche Schlussfolgerungen wurden vom EU-Lebensmittel- und Veterinärarnot dazu im Bericht geäußert?
72. Welche Tierseuchen stellten im Jahr 2012 bei Wildtieren ein Problem dar (Ersuche um Aufschlüsselung auf Tierseuchen, Wildarten, Bundesländer)?  
Welche Maßnahmen wurden – jeweils mit welchen Ergebnissen – ergriffen?
73. Welche (anzeigepflichtigen) Tierseuchen oder sonstige die Tauglichkeit des Fleisches beeinträchtigenden Krankheiten bei Wildtieren stellen aktuell ein Problem in Österreich dar (ersuche um Aufschlüsselung auf Tierseuchen, Wildtierarten und Orte des Auftretens)?  
Welche Maßnahmen hat das Ressort bzw. haben die Länder bislang dagegen gesetzt?
74. Welche Seuchen bei den einzelnen Wildtierarten stellen eine an Menschen (und damit u.U. gefährliche) übertragbare Krankheiten dar?  
Welche davon sind im Jahr 2012 in Österreich aufgetreten (Aufschlüsselung auf Bundesländer)?
75. In welchem Umfang (Wildart, Betriebe, Probenanzahl etc.) sind im Proben- und Revisionsplan 2013 Kontrollen, Probenziehungen und Untersuchungen bei Wild und Wildfleisch vorgesehen?  
Welche konkreten Ergebnisse liegen dazu bislang vor?

76. Welche Kontrollmaßnahmen und Untersuchungen wurden seitens Ihres Ressorts hinsichtlich der Verkehrsfähigkeit von Wild bzw. Wildfleisch im Jahr 2013 bereits durchgeführt?

Welche konkreten Ergebnisse liegen bereits vor?

77. Liegen bereits Ergebnisse der Jagdstatistik im Jahr 2012 vor?

Wenn ja, wie lautet diese im Einzelnen?

Wenn nein, wann liegt sie vor?

The handwritten notes include several signatures and the word 'yes'. The signatures appear to be 'K. Ber', 'K. Ber', 'K. Ber', 'K. Ber', and 'K. Ber'. The word 'yes' is written on the right side. There is also a large, stylized signature at the top right that looks like 'K. Ber'.